

Zeitschrift: Jahrbuch Oberaargau : Menschen, Orte, Geschichten im Berner Mitteland

Herausgeber: Jahrbuch Oberaargau

Band: 3 (1960)

Vorwort: Vorwort

Autor: Obrecht, Robert

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VORWORT

Die Beschäftigung der Jahrbuch-Vereinigung mit Geschichte und Heimatkunde des Oberaargaus, dem Aufgabenkreis des Jahrbuches, überzeugt uns immer mehr vom Reichtum und von der Fülle oberaargauischen Kulturgutes. Die Erforschung seiner Geschichte ist für den Historiker nicht weniger reizvoll als für den Naturforscher Wandlung und Gesicht seiner Landschaft. Wenn eine Ecke unseres Landesteiles von der andern mehr wissen sollte, als von der Fahnenweihe im Amt Aarwangen oder vom Verkehrsunfall im Bipperamt, so ist, etwas drastisch ausgedrückt, Aufgabe und Programm des Jahrbuches festgelegt.

Dieser Absicht, die Kenntnis unserer engeren Heimat zu vertiefen, mögen auch die vorliegenden Arbeiten dienen. Den schmückenden Rahmen dazu hat Cuno Amiet, der 92jährige Meister in den Buchsbergen, geschaffen. Es liegt so mit dem dritten Jahrbuch ein Werklein vor, das in äusserem Aspekt und innerem Gehalt wie seine Vorgänger als Spiegel der oberaargauischen Landschaft um wohlwollende Aufnahme wirbt.

Dem Bedürfnis entsprechend, der Jahrbuchorganisation eine breitere und rechtlich solidere Basis zu geben, bildete sich am 10. September dieses Jahres im Hotel Bahnhof, Langenthal, die Oberaargauische Jahrbuchvereinigung. Alle, denen die Herausgabe des Jahrbuches am Herzen liegt, können ihr beitreten. Am Schluss des Buches sind deren Organe angeführt. Otto Holenweg, Ursenbach, Dr. Max Jufer und Willi Liechti, Langenthal, seien an dieser Stelle begrüsst. Ebenfalls die «neuen» Männer in der Finanzkommission, Grossrat Fritz Blatti als deren Präsident, Gemeindepräsident Walter Fiechter, Huttwil, Hans Ischi, Gemeindepräsident, Langenthal, und Hans Kellerhals, Herzogenbuchsee, denen an Seite der alten Mitglieder die Sorge um den ach so wichtigen Finanzhaushalt überbunden ist.

Es freut uns sehr, dass 1961 zum 1100 Jahr-Jubiläum Langenthals dessen frühere Schriftenreihe «Langenthaler Heimatblätter» wieder ins Leben gerufen werden soll. Im gegenseitigen Einverständnis hat man sich für ein Nebeneinander entschlossen, wobei wir auf ein fruchtbare Miteinander

hoffen. Dem neuen Werk geben wir unsere herzlichen Wünsche auf den Weg.

Leider sind wertvolle Mitarbeiter von uns gegangen. Wir bedauern den Hinschied von Dr. Franz Fankhauser, Winterthur, Korrektor unserer Jahrbücher, Maurice Javet, Obersteckholz, Dr. phil. Ernst Bütkofer, Wiedlisbach. Ihre Mitarbeit am Jahrbuch war uns überaus wertvoll. An dieser Stelle möchten wir auch Dr. h.c. Ernst Schürch und Prof. Otto Tschumi, Bern, ehrend gedenken. Beide waren in Leben und Wirken dem Oberaargau verbunden.

Unser Dank gilt aber auch den Lebenden, die sich unermüdlich in den Dienst des Jahrbuches stellen, vorab den Autoren, den Kollegen in der Redaktionskommission, dem Leiter der Geschäftsstelle, Hans Indermühle, und nicht zuletzt Hans Schelbli, Herzogenbuchsee, der abwechselungsweise den Druck übernommen hat.

Dem Leser wünschen wir Zeit und Müsse und eine angenehme Lektüre.

Wiedlisbach, 8. Oktober 1960.

Robert Obrecht.

Redaktionskommission

Dr. Robert Obrecht, Wiedlisbach, Präsident
Valentin Binggeli, Langenthal
Karl H. Flatt, Wangen a. A.
Werner Staub, Herzogenbuchsee
Karl Stettler, Lotzwil

Geschäftsstelle: Hans Indermühle, Herzogenbuchsee